

Antrag Nr. 11-F-33-0016

CDU/SPD

Betreff:

Baugebiet Hainweg
- Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 16.8.2011 -

Antragstext:

Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Die Ausweisung und Erschließung von neuem Bauland zur Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum gehört zu den dringenden Aufgaben der Landeshauptstadt in den nächsten Jahren.

Der Magistrat wird daher gebeten, dem Ausschuss über den aktuellen Sachstand zur Planung und Entwicklung des im gültigen Flächennutzungsplan ausgewiesenen Gebietes „Hainweg“ in Wiesbaden-Nordenstadt als Wohngebiet zu berichten. Dabei sind folgende Sachverhalte von besonderem Interesse:

1. Inhalt des vom Stadtplanungsamt herausgegebenen „Gebietsbriefes“ bezüglich der wesentlichen Planungsparameter der Gebietsentwicklung bezüglich
 - Anzahl der Wohneinheiten, Wohnformen
 - Anteil der öffentlichen Gemeinbedarfsflächen (Erschließung, Grünbereiche etc.)
 - Flächenanteile für den Gemeinbedarf (Kindertagesstätte o.ä.)
 - Sicherstellung der ausreichenden Verkehrserschließung (inkl. Notwendiger Anpassungsmaßnahmen außerhalb des potenziellen Baugebietes)
2. Derzeitige Grundstücksbesitzverhältnisse (städtische / private Flächen) im Plangebiet
3. Aktuelle Mitwirkungsbereitschaft und Mitwirkungsmöglichkeiten der betroffenen Grundstückseigentümer im Plangebiet bezüglich einer sozialen Bodenordnung
4. Bisheriger Stand von städtebaulichen Konzeptstudien, die gemeinsam mit der Gruppe Bouwfonds/FRANK/Terramag erarbeitet wurden
5. Durchführungsabsichten eines offenen Gutachterverfahrens bezüglich eines städtebaulichen Konzeptes
6. Möglicher und geplanter Zeitpunkt einer Bebauungsplan-Aufstellung
7. Vorstellungen des Magistrats bezüglich des weiteren Verfahrensablaufs

Wiesbaden, 17.08.2011

Antrag Nr. 11-F-33-0016
CDU/SPD

Bernhard Lorenz Fraktionsvorsitzender (CDU-Fraktion)	Kai-Christofer Burghard Planungspolitischer Sprecher (SPD-Fraktion)
Stephanie Engel Fraktionsassistentin	Marcus Giebeler Fraktionsassistent